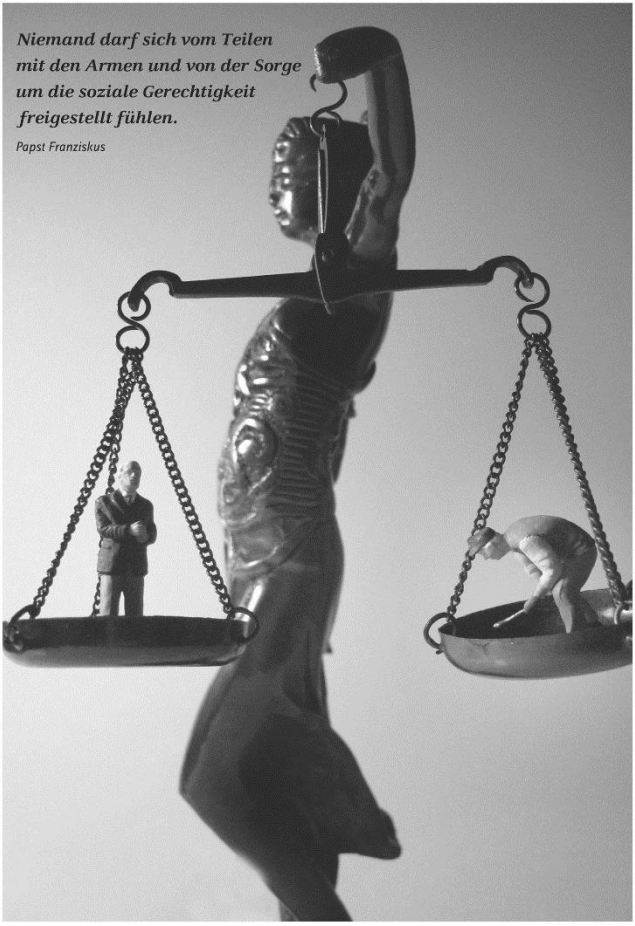
PFARREI HL. JOHANNES XXIII. LAMBRECHT

Pfarrbrief

Elmstein – Esthal – Frankeneck – Frankenstein – Lambrecht – Lindenberg – Neidenfels – Speyerbrunn – Weidenthal

26.01.2019 – 03.03.2019 **Nr. 1 / 2019**

Foto: picture alliance/blickwinkel/McPHOTO



So erreichen Sie uns

Pfarrbüro
Pfarrsekretärinnen:
Gerlinde Eisenstein
Yvonne Faß
Monika Rickertsen
Hauptstraße 84, 67466 Lambrecht
Telefon 0 63 25 / 3 96 ♦ Fax 18 42 30
E-Mail:
pfarramt.lambrecht@bistum-speyer.de
Homepage: www.pfarrei-lambrecht.de
• Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag, 15 – 18 Uhr
Dienstag bis **Freitag, 9 – 12 Uhr**
GESCHLOSSEN am 5. Februar

• **Kontaktstelle Weidenthal**
Hauptstraße 130
Geöffnet: Dienstag, 9.30 – 10 Uhr
GESCHLOSSEN am 5. Februar

• **Kontaktstelle Esthal**
Hauptstraße 44
Geöffnet: Mittwoch, 9 – 10.30 Uhr

• **Kontaktstelle Lindenberg**
Hauptstraße 67
Geöffnet: Donnerstag, 9.30 – 10 Uhr

▸ Bankverbindung:
Kath. Kirchengemeinde
Hl. Johannes XXIII., Lambrecht
IBAN: **DE13 7509 0300 0000 0630 37**
Liga Bank Speyer

Kath. Kindertagesstätten
St. Cyriakus, Wiesenstr. 7, Lindenberg
Leitung: Annette Lutz
Telefon 0 63 25 / 28 88
E-Mail: kita.lindenberg@bistum-speyer.de

St. Elisabeth, Hauptstr. 130, Weidenthal
Leitung: Jesica Laukus
Telefon 0 63 29 / 4 89
E-Mail: kita.weidenthal@bistum-speyer.de

Seelsorgeteam

Pfarrer **Franz Neumer,** leitender Pfarrer
Telefon 0 63 25 / 3 26 ♦ Fax 18 39 15
Mobiltelefon 0151 148 79 819
E-Mail: franz.neumer@bistum-speyer.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kaplan **Anthony Anchuri**
Mobiltelefon 0151 148 79 547
E-Mail: franchurireddy@gmail.com
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kaplan **Bernard Addagatla**
Mobiltelefon 0151 148 79 674
E-Mail: bernardppm@gmail.com
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pastoralassistent **Marcel Ladan**
Mobiltelefon 0151 148 79 678
E-Mail: marcel.ladan@bistum-speyer.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Regionalverwaltung Neustadt
Winzinger Straße 52, 67433 Neustadt
Telefon 0 63 21 / 48 44 50 ♦ Fax 48 44 540
E-Mail: rv.neustadt@bistum-speyer.de

Kath. Kindertagesstätten

St. Hildegard, Schankstr. 7, Elmstein
Leitung: Barbara Mock
Telefon 0 63 28 / 14 00
E-Mail: kita.elmstein@bistum-speyer.de

St. Konrad, Hauptstr. 43, Esthal
Leitung: Jolanthe Pozniak
Telefon 0 63 25 / 73 92
E-Mail: kita.esthal@bistum-speyer.de

St. Lambertus, Wiesenstr. 24, Lambrecht
Leitung: Elke Lorenz-Schindler
Telefon 0 63 25 / 20 16
E-Mail: kita.lambrecht@bistum-speyer.de

Dieser Pfarrbrief wird herausgegeben von der katholischen Pfarrei Hl. Johannes XXIII., Lambrecht. Redakteurinnen sind die Pfarrsekretärinnen »» siehe Seite 2.
Abonnement. Unseren Pfarrbrief können Sie im Pfarrbüro zum Preis von 5 €uro pro Jahr abonnieren.
Die nächste Ausgabe (Nr. 2 / 2019) erscheint für den Zeitraum vom 2. bis 31. März 2019 für vier Wochen.

Redaktionsschluss:
⇨ **Dienstag, 19. Februar 2019**

Impuls

„Im nächsten Jahr habe ich mir vorgenommen, …"

Die meisten von uns gehen mit neuen Vorsätzen ins neue Jahr. Viele wollen nur einige kleine Dinge ändern, andere planen, ihr Leben komplett umzukrempeln.
Auch wir als Pfarrei merken, dass es Zeit ist für Veränderungen. Daher möchten wir im neuen Jahr stark an der Konkretisierung unserer neuen Vision arbeiten.
So ist das neue Jahr eine Art Neubeginn, eine neue Schöpfung für uns.
Einen Neubeginn für und mit den Menschen hat sich auch Gott vorgenommen und im Weihnachtsgeheimnis, mit der Geburt seines Sohnes im Stall zu Bethlehem auch begonnen.
Am 13. Januar feierte die Kirche die Taufe des Herrn. Mit dem Tag endete der Weihnachtsfestkreis und somit steht nicht länger das Jesus-Kind im Mittelpunkt sondern der mittlerweile ca. 30-jährige erwachsene Jesus-Mann.
Dadurch gerät das, was uns an Weihnachten so wichtig gewesen ist, nicht an ein Ende, sondern nimmt gerade erst so richtig Fahrt auf. Das bringt auch ein irisches Weihnachtslied schön zum Ausdruck:

„Wenn das Lied der Engel wieder verstummt ist,
wenn die Sterne am Himmel verschwunden sind,
wenn die Könige und Fürsten nach Hause zurückgekehrt
und die Hirten wieder bei den Herden sind,
dann beginnt die Arbeit von Weihnachten:
die zu finden, die verloren gegangen sind,
die zu heilen, deren Herz zerbrochen ist,
die Hungrigen zu speisen,
die Unterdrückten zu befreien,
allen Völkern den Frieden zu bringen,
- und ein wenig Musik zu machen
in unseren Herzen…"

In der Hoffnung, dass Sie schon einen guten Start ins neue Jahr hatten, wünsche ich Ihnen weiterhin ein frohes und gesegnetes Jahr 2019. Ich wünsche Ihnen die Begegnung mit Menschen, die sich im Bund mit Gott auf die "Arbeit von Weihnachten" eingelassen haben. Ebenfalls hoffe ich für uns alle, dass sich in Zukunft immer mehr Menschen an der "Arbeit von Weihnachten" engagieren wollen um *immer mehr Musik zu machen in unseren Herzen.*

Marcel Ladan, Pastoralassistent

NACHRICHTEN FÜR ALLE

Rückblick

Im vergangenen Jahr 2018 wurden **30 Kinder** in den Kirchen unserer Pfarrei durch das Sakrament der Taufe in die katholische Kirche aufgenommen.

18 Kinder aus unserer Pfarrei sind am Weißen Sonntag zum ersten Mal an den Tisch des Herrn getreten.

Ihr gemeinsames Leben in der Ehe haben **5 Paare** begonnen.

58 Menschen sind im abgelaufenen Jahr aus der Gemeinschaft der Kirche ausgetreten.

53 Gemeindemitglieder hat der Herr im letzten Jahr zu sich gerufen.

Adveniat und Sternsinger

Herzlichen Dank allen, die für die Menschen in Lateinamerika im Rahmen der ADVENIAT-Kollekte 2018 gespendet haben.

Hier das Spendenergebnis:

Gesamtergebnis ***Hl. Johannes XXIII.***	**4.675 €**

Desweiteren ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrer Spende die Sternsinger-Aktion 2019 unterstützt haben.

Hier die Sammelergebnisse:

Elmstein + OT	1.891
Esthal + OT	3.688
Frankeneck	1.503
Frankenstein	1.165
Lambrecht	2.757
Lindenberg	982
Neidenfels	551
Speyerbrunn + OT	93
Weidenthal	1.237
Gesamtergebnis ***Hl. Johannes XXIII.***	**13.867 €**

Erstkommunion 2019

◌ **Elternabend**

Der nächste Elternabend ist am **Donnerstag, 24. Januar**, um 20 Uhr im Alten Pfarrhaus in Lambrecht, Hauptstraße 84.

◌ **4. Kommunionkinder-Samstag**

Am **Samstag, 2. Februar**, treffen sich die Erstkommunionkinder von **14 bis 17 Uhr** (einschließlich Wort-Gottes-Feier in der Kirche) zur Katechese Nr. 4 im Alten Pfarrhaus Lambrecht, Hauptstraße 84.

Die Eltern sind eingeladen, an der Wort-Gottes-Feier um 16.30 Uhr teilzunehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Elternabend.

Messdiener/innen in der Pfarrei

- **Obermini-Runde in Lbr:** Samstag, 26. Januar – 11 Uhr
- **Messdienerstunde für alle in Lbr:** Samstag, 9. Februar – 11 Uhr
- **Messdienerstunde in Esthal:** Samstag, 16. Februar – 11 Uhr
- **Messdienerstunde für alle in Lbr:** Samstag, 23. Februar – 11 Uhr

NACHRICHTEN FÜR ALLE

Kath. Öffentliche Bücherei (*KÖB*)
Wiesenstraße 7 in Lindenberg,
unterhalb der Kindertagesstätte.
Besuchen Sie unseren
Online-Katalog unter:
www.bibkat.de/Lindenberg-Pfalz

Jahresstatistik 2018
Die Zahlen der Jahresstatistik zeigen, dass die Bücherei Lindenberg einen festen Platz im Gemeindeleben hat. Über 1400 Personen besuchten übers Jahr die KÖB. Zwar ist die Zahl der Leser etwas gesunken, aber die aktiven Leser brachten uns mit ihren Ausleihen ein noch besseres Ergebnis als im Vorjahr.

	Ausleihen	Aktive Leser	Medien-Bestand
2018	1787	139	1022
2017	1644	154	1048
2016	1446	133	1029
2015	1530	132	995
2014	1373	107	975
2013	1084	105	1150

In unserer Bücherei stehen zur Zeit 943 Bücher für Jung und Alt bereit. Außerdem liegen 46 Spiele und über 30 Hörbücher zum Ausleihen bereit. Wir ergänzen unser Medienangebot mehrmals im Jahr durch kostenlose Blockbestände (280 Medien in 2018) aus der Fachstelle Speyer und der Landesbibliothek Neustadt. Bei der Auswahl hierbei und auch bei Neuanschaffungen gehen wir immer gerne auf Leserwünsche ein.

Wir, das Bücherei-Team, schätzen uns sehr glücklich über dieses Ergebnis und hoffen, dass Sie, unsere aktiven und auch die künftige Leser, unser Angebot nutzen.
Wie bekannt ist, ist unser besonderes Anliegen die Leseförderung. So konnten wir im vergangen Jahr die Kinder der KiTa und der Grundschule zu 11 Aktionen einladen.
Unsere Bücherei finanzierte sich 2018 durch:
einen Zuschuss der Diözese Speyer, Zuschuss der Pfarrei Hl. Johannes XXIII., Zuschuss der politischen Gemeinde und durch viele kleine Spenden unserer Leser, dem Verkauf von Flohmarktbüchern sowie
der Vermittlungsprovision von borromedien (diese Quote errechnet sich nach der Höhe der Bestellungen der Leser über die Bücherei zu Weihnachten oder übers Jahr.)
Danke!
Wir danken allen kleinen und großen Lesern für ihre Treue und ihre Begeisterung für unser Angebot. Auch der Kindertagesstätte St. Cyriakus Lindenberg und der Grundschule danken wir für die angenehme Zusammenarbeit bei den Vorlese-Aktivitäten.
Ebenso sei allen, die uns bezuschusst haben, und unseren Spendern sowie den Lesern, die über uns Medien erworben haben, ein herzliches Dankeschön gesagt.

Fortsetzung „KÖB“

Einladung:

„Wir haben viele gute Seiten!“ und das Ausleihen der Medien ist für jeden Besucher kostenlos!“

Die Ausleihfrist beträgt 4 Wochen mit der Möglichkeit der Verlängerung. Allerdings erlauben wir uns, wie alle Büchereien, bei Fristüberschreitung eine kleine Mahngebühr zu berechnen.
Besuchen Sie uns, wir freuen uns über alle am Lesen oder Spielen interessierte Bürger. Auch Neubürger von Lindenberg oder alle aus den Nachbarorten laden wir ein, bei uns mal reinzuschauen.
Unser Online-Katalog gibt Ihnen auch einen guten Überblick über unser Angebot.
Erfragen Sie in der Bücherei Ihre Leser-Nr. und nutzen Sie den neuen Service. Zugang im Internet unter **www.bibkat.de/Lindenberg-Pfalz**

Wir bieten weiter an, Personen, die wegen Krankheit oder anderen Verhinderungen nicht persönlich in die Bücherei kommen können, die Medien nach Hause zu bringen. (Bei Bedarf melden Sie sich bitte bei Frau Lange Tel. 06321 / 8 80 97 47.)
Auf Ihren Besuch freut sich
das Bücherei-Team
Margrit Lange, Agnes Haben-Senftleben und Elke Hilsch

DIE BÜCHEREI
St. Maria Lindenberg

Mi. 15:30 - 17:00 Uhr, Do. 16:00 - 17:00 Uhr
(Mi. und Do. in den Ferien geschlossen)
2. Di. im Monat (ganzjährig) 15:30 - 17:00 Uhr
e-Mail: koeb.lindenberg@bistum-speyer.de

Caritasverband für die Diözese Speyer ruft zu Spenden für die internationale Not- und Katastrophenhilfe auf

Am **Sonntag, 17. Februar**, findet in der Diözese Speyer die erste Kollekte des Jahres des Caritasverbandes in den katholischen Gottesdiensten der Diözese Speyer statt. Die Kollekte ist der internationalen Not- und Katastrophenhilfe gewidmet.
Mit den Spenden aus dieser Kollekte unterstützt der Caritasverband Speyer die Arbeit von Caritas International, dem Hilfswerk der deutschen Caritas. Caritas international leistet Unterstützung und Hilfe in Katastrophen- und Krisengebieten. Weltweit nehmen Naturkatastrophen - nicht zuletzt infolge des Klimawandels - zu. Damit wachsen auch die Herausforderungen für Caritas international, etwa während der langen Dürre in Ostafrika und nach dem Hurrikan in Haiti.
Gleichzeitig ist auch die Zahl der Kriege und Bürgerkriege in den vergangenen zehn Jahren wieder gestiegen. Dabei eskaliert die Gewalt in

NACHRICHTEN FÜR ALLE

Fortsetzung „Caritas international“
Ländern wie Syrien, Somalia, Südsudan oder Jemen nicht nur zwischen den verfeindeten Gruppen, sondern immer häufiger gegen die Zivilbevölkerung und unabhängige Helfer. So bleibt vielen Menschen nur die Flucht. Vor dem Hintergrund dieser alarmierenden Entwicklungen wächst die Notwendigkeit, schnell, nachhaltig und wirksam humanitäre Hilfe zu leisten.
Um Caritas international weiterhin unterstützen zu können, benötigt der Caritasverband Speyer die Hilfe vieler Spender: Sie können mit ihrer Spende Menschen, die in Not- und Katastrophengebieten leben und nur noch wenig Hoffnung haben, unterstützen, damit sie wieder eine Zukunft haben.
Spendenkonto:
Liga-Bank Regensburg
IBAN DE89 7509 0300 0000 0777 71
Stichwort: Not- und Katastrophenhilfe
Im vergangenen Jahr wurden bei der Kollekte für die Not- und Katastrophenhilfe im Bistum Speyer rund 51.000 Euro gespendet.

Pfarreirat
Die Mitglieder des Pfarreirates treffen sich zur nächsten Sitzung am **Mittwoch, 20. Februar**, um 19.30 Uhr im Alten Pfarrhaus Lambrecht zur nächsten Sitzung.
Die Sitzungen des Pfarreirates sind öffentlich.

Pfarrbüro + Kontaktstelle geschlossen
Am **Dienstag, 5. Februar**, sind das zentrale Pfarrbüro sowie die Kontaktstelle Weidenthal geschlossen.
Die Pfarrsekretärinnen nehmen an einer Fortbildung teil.

ELMSTEIN

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Januar** in der Eucharistiefeier am Mittwoch, 30.01., um 18.00 Uhr:

Hedwig Zinn (Spb)	2006
Fritz Riedel	2006
Margot Katharina Kropp	2010
Georg Dillenkofer	2014
Edeltrude Gooß	2017
Erwin Scholz	2017
Heinz Gooß	2017
Rainer Heller	2018
Alois Coressel	2018
Rolf Kratz	2018

„Stunde zur göttlichen Barmherzigkeit“
Einladung zu einer *„Stunde zur göttlichen Barmherzigkeit“* in der Kirche Maria Heimsuchung in Elmstein am **Mittwoch, 6. Februar**, um 17 Uhr. Mit Gesängen vieler Wallfahrtslieder und dem Beten von Andachten, die dem Tagebuch der heiligen Schwester Faustyna entnommen worden sind, möchten wir eine Stunde des Friedens vor Jesus im ausgesetzten Allerheiligsten verbringen und die Barmherzigkeit Gottes betrachten. Es besteht Beichtgelegenheit. Gestaltet wird die Stunde von Ulrike und Emil Bens aus Contwig.

ELMSTEIN

Winterwanderung der Wurzelzwerge

Trotz Schmuddel-Wetter und Erkältungszeit haben es doch einige Wurzelzwerge geschafft, die von langer Hand geplante Winterwanderung im Wald von Johanniskreuz mitzumachen. Und so trafen am Samstagnachmittag Eltern und Kinder zum vereinbarten Treffpunkt ein. Gut eingepackt und dem schlechten Wetter getrotzt machte man sich auf den verschneiten Waldwegen zu einer kleinen Winterwanderung auf. Die Wurzelzwerge, bedingt durch die bei jedem Wetter stattfindenden wöchentlichen Wald-Tage, an alle Wetter gewöhnt, hatten wie immer ihren Spaß und tobten gut gelaunt durch den noch leicht verschneiten Winterwald. Angesteckt von der ungetrübten Freude der Kinder ließen sich auch die Erwachsenen auf diese Wanderung ein und fanden ebenfalls Gefallen an dem Spaziergang durch die frische Winterluft. Mit Tannenzapfen-Weitwurf, Schneeballschlacht und Spurensuche wurde es ein kurzweiliger Marsch. Mit roten Nasen und kalten Händen kam man anschließend im eigens für diesen Nachmittag geöffneten Café Nicklis an. Dort in der gut geheizten Gaststube ließ man dann bei warmen Getränken und sehr leckerem Kuchen den Nachmittag gemütlich ausklingen. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an Familie Nicklis für die tolle Bewirtung!

Wir gedenken unserer Verstorbenen

des Monats **Februar** in der Eucharistiefeier am Mittwoch, 27.02., um 18.00 Uhr:

Ursula Mangold	2004
Hedwig Heller	2005
Dr. Jochem Schomburg	2006
Theo Ziener	2006
Ernestine Tremel	2006
Albert Frey	2009
Marianne Rückert	2011
Clemens Kobel	2011
Anna Johanna Wengert	2012
Wiltrude Jessel	2012
Paulina Pojtinger	2013
Erich Ruf	2014
Doris Haag	2015
Anna Amalie Müller	2015
Ruth Schubert	2015

Weltgebetstag der Frauen

Den Weltgebetstag der Frauen feiern wir am **Freitag, 1. März, um 18** Uhr in der kleinen Kirche Mariä Heimsuchung.

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit finden wieder die Kreuzwegandachten statt: Immer freitags um 18 Uhr in der kleinen Kirche Mariä Heimsuchung.

ESTHAL

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Januar** in der Eucharistiefeier am Montag, 28.01., um 18.00 Uhr:

Agnes Gräber	2005
Gertrud Baumann (Erf)	2005
Gisela Richter (Viernheim)	2005
Renate Kaiser	2006
Franz Pischulti	2006
Anna Maria Schöfer	2007
Irma Blandine Kaiser	2008
Ludwig Eugen Krauß	2009
Lucia Anna Seitz	2009
Mathilda Dillmann	2009
Erwin Ulrich	2011
Rudolf Lässig	2011
Anne Johann	2011
Wigard Kürau	2011
Gerda Eisenhauer	2012
Margareta Weitzel	2012
Emma Busch	2013
Maria Löffler	2013
Barbara Kärcher	2013
Barbara Beyerlein	2013
Erika Rauwolf	2015
Manfred Kaiser	2015
Anna Rauch	2015
Else Bleh	2016
Edith Buschlinger	2017
Josef Schöfer	2017
Augustin Kaiser	2018

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Februar** in der Eucharistiefeier am Montag, 25.02., um 18.00 Uhr:

Cäcilia Kuhn	2004
Katharina Roth (USA)	2004
Hubert Baumann (Erf)	2005
Lorenz Schneider	2005
Egon Pfeiffer	2006
Willi Haag	2006
Oskar Nicola	2007
Renate Buschlinger	2007
Klara Kuhn	2007
Marie Auguste Schmadel	2007
Ellen Kobel	2007
Walburga Rotter	2008
Klothilde Leidner	2008
Karl-Heinz Ziener	2009
Alois Josef Bleh	2009
Alfred Martin Neubert	2010
Wiltrud Kuhn (Erf)	2011
Gisela Bauer	2011
Maria Kärcher	2012
Konrad Roth	2013
Lucia Hellmann	2013
Udo Baader	2013
Paulina Pojtinger	2013
Antonia Bobrowitsch	2014
Margaretha Buschlinger	2015
Alois Roth	2016
Mathilde Kaiser	2016
Franziska Steigleder	2017
Monika Kaiser	2017
Gertrud Dietrich	2018

Kfd Juché Weiberfasnacht

Es ist wieder soweit –
am **Donnerstag, 28. Februar, ab 19.57 Uhr** feiern die Frauen ihre traditionelle Weiberfasnacht in der Schulturnhalle Esthal.
Und es heißt wieder:
Kfd Juché.
Kartenvorverkauf bei Sabine Köbler, Telefon 06325 / 95 48 94
Kostümierung? Na klar!

LAMBRECHT

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Februar** in der Eucharistiefeier am Freitag, 01.02., um 18.00 Uhr:

Anna Merkel	2004
Konrad Grün	2004
Hermann Dörr	2005
Karl Rauch	2006
Hans Scharfenberger	2006
Frieda Hepp	2007
Hermann Becker	2007
Elisabeth Clemens	2009
Maria Nowak	2010
Mariane Lambrecht	2010
Kurt Laub	2013
Johanna Petry	2014
Klaus Schröder	2014
Emma Luise Simon	2015
Michael Seelmann	2015
Konrad Julius Baumann	2015
Josefine Kollinger	2016
Lydia Lauer	2016
Bernd Scholten	2017
Emma Helf	2017
Margot Gleiche	2018

Kath. Frauenbund (KDFB)
Monatstreffen. Die Frauen und Freunde des Frauenbundes treffen sich am **Mittwoch, 13. Februar**, um 17 Uhr im Wittelsbacher Hof, Wiesenstraße, zum geselligen Beisammensein.
Fasnacht. Am **Mittwoch, 27. Februar**, sind gleichfalls alle herzlich eingeladen zum närrischen Nachmittag um 15.01 Uhr im Alten Pfarrhaus. Wer mag, darf gerne kostümiert/maskiert dabei sein.

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **März** in der Eucharistiefeier am Freitag, 01.03., um 18.00 Uhr:

Ingeburg Braun	2004
Agathe Cattany	2007
Rosa Amthor	2008
Hedwig Bauer	2009
Herbert Müller	2010
Anna Zimmermann	2011
Anna Billo	2011
Susanna Niederberger	2012
Käthe Hartmann	2012
Hans Fell	2013
Edith Leininger	2013
Peter Fleckenstein	2013
Hans Sterf	2013
Andrea Metzen	2014
Michael Gabriel	2016
Alice Elsner	2016
Herbert Biebel	2017
Jürgen Dörrie	2018

LINDENBERG

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Februar** in der Eucharistiefeier am Donnerstag, 07.02., um 09.00 Uhr:

Karl Schönung	2004
Carmen Müller	2004
Maria Sebastian	2004
Alfred Dreisigacker	2006
Willi Becker	2006
Hilda Zech	2007
Anneliese Trautnitz	2007
Manfred Roth	2008
Erna Schönung	2009
Elisabeth Heel	2014
Pius Weitzel	2014
Roman Michalski	2015

LINDENBERG

Seniorennachmittag
Am **Dienstag, 13. Februar**, um 15 Uhr, ist der nächste Seniorennachmittag im Pfarrsaal.
Herzliche Einladung.

Weltgebetstag der Frauen
Für **Freitag, 1. März**, 16 Uhr, ergeht herzliche Einladung zur ökumenischen Gebetsstunde anlässlich des Weltgebetstages der Frauen in der evangelischen Kirche in Lindenberg. In diesem Jahr haben die Frauen aus Slowenien die Texte vorbereitet. Im Anschluss an diese Gebetsstunde sind alle zum gemütlichen Beisammensein bei Tee und guten Gesprächen im Saal unter der Kirche eingeladen.
Alle sind herzlich willkommen.

NEIDENFELS-FRANKENECK

Weltgebetstag der Frauen
Im Anschluss an den Gottesdienst am **Dienstag, 5. Februar**, findet im Bürgerhaus eine Informationsveranstaltung für den Weltgebetstag der Frauen statt. Dieses Jahr haben die Frauen aus Slowenien die Texte vorbereitet.

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Februar** aus Frankeneck in der Eucharistiefeier am Sonntag, 10.02., um 9.00 Uhr:

Anna Maria Asel	2004
Wilfried Haag	2006
Ulrike Haag	2006
Luise Keller	2011
Adelheid Wolf	2017
Josef Gabriel	2018

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Februar** aus Neidenfels in der Eucharistiefeier am Sonntag, 17.02., um 18.00 Uhr:

Klara Leidner	2004
Inge Klopfer	2005
Eugen Zwally	2005
Elisabeth Steininger	2005
Anton Dennerle	2006
Georg Wicher	2006
Oskar Nikola	2007

SPEYERBRUNN

Wir gedenken unserer Verstorbenen
des Monats **Februar** in der Eucharistiefeier am Samstag, 16.02., um 18 Uhr:

Hedwig Zinn	2006
Georg Dillenkofer	2014
Alex Dillenkofer	2014

Worte zum Leben

Von Papst Johannes XXIII.

Denken wir an das Heute und überlassen wir uns dem Herrn, was den morgigen Tag angeht! Die Vorsehung ist da und wird uns Stunde um Stunde ihre Hilfe zukommen lassen.

WEIDENTHAL-FRANKENSTEIN

KDFB-Nachrichten

Frauenmesse. Herzliche Einladung ergeht zu unserem nächsten Frauengottesdienst am **Dienstag, 12.02.,** 9.00 Uhr.

Weltgebetstag 2019. Frauen aller Konfessionen laden Sie herzlich ein zum Weltgebetstag 2019. Vorbereitungsnachmittag für den diesjährigen Weltgebetstag am **Mittwoch, 13. Februar**, um 14.30 Uhr im protestantischen Gemeindesaal, Langentalstraße 16. Die Gebetstexte kommen in diesem Jahr aus Slowenien. An diesem Nachmittag zeigen wir Ihnen Bilder, geben Ihnen allerhand Informationen über Land und Leute und singen die Lieder des Weltgebetstages. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt.

Der Weltgebetstags-Gottesdienst ist am **Freitag, 1. März**, um 18 Uhr im protestantischen Gemeindesaal, Langentalstraße 16.

Herzlich willkommen!

Wir gedenken unserer Verstorbenen

des Monats **Februar** in der Eucharistiefeier am Dienstag, 12.02., um 9.00 Uhr:

Helene Giertler	2004
Elisabeth Baumann	2004
Maria Knappe	2004
Auguste Schappert	2005
Franziska Dohn	2005
Barbara Müller	2005
Wendelin Hartmann	2006
Ernst Monath	2007
Robert Schuler	2008
Arthur Eisenbarth	2011
Irma Monath	2012
Franz Kaiser	2014
Maria König	2015
Helene Stuckert	2018

Zum neuen Jahr

Wenn du zum Tor des Lebens
gelangen willst,
musst du aufbrechen,
einen Weg suchen,
der auf keiner Karte verzeichnet
und in keinem Buch beschreiben ist.

Dein Fuß wird an Steine stoßen,
die Sonne wird brennen und dich durstig machen,
deine Beine werden schwer werden.

Die Last der Jahre wird dich niederdrücken.
Aber irgendwann wirst du beginnen,
diesen Weg zu lieben,
weil du erkennst, dass es dein Weg ist.

Du wirst straucheln und fallen,
aber die Kraft haben, wieder aufzustehen.
Du wirst Umwege und Irrwege gehen,
aber dem Ziel näherkommen.

Alles kommt darauf an,
den ersten Schritt zu wagen.
Denn mit dem ersten Schritt
gehst du durch das Tor.

W. Poeplau

10 Jahre: Welttag der sozialen Gerechtigkeit

Im Jahr 2007 hat die Generalversammlung der Vereinten Nationen den „Welttag der sozialen Gerechtigkeit“ ausgerufen, der in jedem Jahr am 20. Februar stattfindet – zum ersten Mal vor zehn Jahren 2009. Soziale Gerechtigkeit weltweit – und im eigenen Land. Denn trotz guter wirtschaftlicher Entwicklung und geringer Arbeitslosigkeit ist soziale Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft weiterhin ein Ziel, dessen Verwirklichung auf sich warten lässt. Nur wenige Stichworte mögen das veranschaulichen: hohe Kinderarmut, die großen Schwierigkeiten Alleinerziehender, die Obdachlosigkeit in unseren Städten, die Gefahr der Altersarmut, verschärft durch den heute schon vorhandenen und in den nächsten Jahren größer werdenden Pflegenotstand. Die Bildungsnachteile bei Kindern aus ärmeren Familien oder auch das Problem der Langzeitarbeitslosen sind weitere Beispiele.

Die soziale Gerechtigkeit lässt auf sich warten. Wobei diese Formulierung falsch oder zumindest unglücklich ist. Denn die soziale Gerechtigkeit kommt nicht von selbst, sondern dafür müssen sich Gesellschaften aktiv einsetzen. Eine Frage des Geldes, aber nicht nur. Es braucht auch Menschen, die Menschen begleiten und dafür qualifiziert sind. Es braucht Einrichtungen, zu denen Menschen kommen und Hilfe erfahren können. Es braucht ein gesellschaftliches Klima, in denen Menschen nicht nach Einkommen, Bildungsstand, Wohnort oder Ähnlichem klassifiziert werden. Und es geht auch um Verteilungsgerechtigkeit. Nicht dass alle gleich viel haben oder gleich sind, sondern dass alle genug haben und wertgeschätzt werden. Die Präsidentin von „Brot für die Welt“ Cornelia Füllkrug-Weitzel brachte es zum Tag der sozialen Gerechtigkeit 2018 so auf den Punkt: „Die Armen sollen genug zum Leben haben – und die Wohlhabenden sollten es genug sein lassen.“

Hetty Krist

G O T T E S D I E N S T E

in Elmstein **(Elm)** - Esthal **(Est)** - Frankeneck **(Frk)** - Frankenstein **(Fst)** – Lambrecht **(Lbr)** - Lindenberg **(Lin)** - Neidenfels **(Ndf)** - Speyerbrunn **(Spb)** - Weidenthal **(Wei)**

Samstag	**26.01.**	**3. Sonntag im Jahreskreis**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Wei	**18:00**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Helene Stuckert (W. Monath)
Sonntag	**27.01.**	**3. Sonntag im Jahreskreis**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Christine Böhl (2. Sterbeamt) / an Antonie Kaufmann und verstorbene Angehörige
Elm	**10:30**	**Eucharistiefeier**
Lbr	**10:30**	**Eucharistiefeier für die Pfarrei** Hl. Johannes XXIII. - Gedenkgottesdienst anlässlich des Todestages von Pfarrer Paul Josef Nardini
Lbr	**11:30**	**Taufe** des Kindes Selin Hey, Tochter von Thomas und Christine Hey
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Montag	**28.01.**	**Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer(1274)**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier** Jahrgedächtnis: Verstorbene des Monats Januar
Dienstag	**29.01.**	**Dienstag der 3. Woche im Jahreskreis**
Wei	**09:00**	MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS: **Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Mittwoch	**30.01.**	**Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier** - gestaltet von den Frauen - Jahrgedächtnis: Verstorbene im Januar

Donnerstag	**31.01.**	**Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (1888)**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**

Freitag	**01.02.**	**Freitag der 3. Woche im Jahreskreis**
Wei	**15:00**	MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS: **Gebetskreis**
Lbr	**18:00**	ALTES PFARRHAUS: **Eucharistiefeier** - gestaltet von den Frauen - Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar

Samstag	**02.02.**	**Darstellung des Herrn** ***Nach allen Gottesdiensten:*** **Spendung des Blasiussegens**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Lin	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Sonntag	**03.02.**	**4. Sonntag im Jahreskreis** ***Nach allen Gottesdiensten:*** **Spendung des Blasiussegens**
Est	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Lbr	**10:30**	**Eucharistiefeier für die Pfarrei** Hl. Johannes XXIII.
Wei	**10:30**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Aloisia und Erich Waldmann sowie Arthur Eisenbarth (Kath. Monath)
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier**

Montag	**04.02.**	**Montag der 4. Woche im Jahreskreis**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Lbr	**18:00**	ALTES PFARRHAUS: **Nardini-Gebetskreis**

Dienstag	**05.02.**	**Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250)**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier**

Mittwoch	**06.02.**	**Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (1597)**
Elm	**17:00**	**Stunde zur göttlichen Barmherzigkeit**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Donnerstag	**07.02.**	**Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier** - gestaltet von den Frauen - Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Freitag	**08.02.**	**Freitag der 4. Woche im Jahreskreis**
Lbr	**18:00**	ALTES PFARRHAUS: **Eucharistiefeier** im Gedenken an Heinrich Knoll, Norbert Detscher und Erna Leidner
Samstag	**09.02.**	**5. Sonntag im Jahreskreis**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Lin	**18:00**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Christine Böhl (3. Sterbeamt)
Sonntag	**10.02.**	**5. Sonntag im Jahreskreis**
Est	**09:00**	**Wort-Gottes-Feier**
Frk	**09:00**	**Eucharistiefeier** Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar
Lbr	**10:30**	**Eucharistiefeier für die Pfarrei** Hl. Johannes XXIII. im Gedenken an Klaus Faß (3. Sterbeamt) / an Christina Lauer und verstorbene Angehörige
Wei	**10:30**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Marianne Held (Magda Dohn)
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Montag	**11.02.**	**Montag der 5. Woche im Jahreskreis**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier**

Dienstag	**12.02.**	**Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis**
Wei	**09:00**	MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS: **Eucharistiefeier -** gestaltet von den Frauen - Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Mittwoch	**13.02.**	**Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Albert Frey und Marianne Rückert
Donnerstag	**14.02.**	**Hl. Cyrill, Mönch (869), und hl. Methodius, Bischof (885), Glaubensboten bei den Slawen, Mitpatrone Europas**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Freitag	**15.02.**	**Freitag der 5. Woche im Jahreskreis**
Lbr	**18:00**	ALTES PFARRHAUS: **Eucharistiefeier**
Samstag	**16.02.**	**6. Sonntag im Jahreskreis - Caritas Not- und Katastrophenhilfe**
Lin	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Spb	**18:00**	**Eucharistiefeier** Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar
Wei	**18:00**	**Wort-Gottes-Feier**
Sonntag	**17.02.**	**6. Sonntag im Jahreskreis - Caritas Not- und Katastrophenhilfe**
Est	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Fst	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Elm	**10:30**	**Wort-Gottes-Feier**
Lbr	**10:30**	**Eucharistiefeier für die Pfarrei** Hl. Johannes XXIII.
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier** Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar
Montag	**18.02.**	**Montag der 6. Woche im Jahreskreis**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier**

Dienstag	**19.02.**	**Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis**
Wei	**09:00**	MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS: **Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Mittwoch	**20.02.**	**Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Donnerstag	**21.02.**	**Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Freitag	**22.02.**	**Kathedra Petri**
Lbr	**10:00**	SENIORENHAUS: **Wort-Gottes-Feier**
Lbr	**18:00**	ALTES PFARRHAUS: **Eucharistiefeier**
Samstag	**23.02.**	**7. Sonntag im Jahreskreis**
Lin	**17:00**	**Taufe** des Kindes Milan König, Sohn von Christian und Malgorzata König
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Lin	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Sonntag	**24.02.**	**7. Sonntag im Jahreskreis**
Est	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Lbr	**10:30**	**Eucharistiefeier für die Pfarrei** Hl. Johannes XXIII. im Gedenken an Luise Keller und verstorbene Angehörige
Wei	**10:30**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Irmgard Matheis (Waldmann)
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Montag	**25.02.**	**Montag der 7. Woche im Jahreskreis**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier** Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar

Dienstag	**26.02.**	**Dienstag der 7. Woche im Jahreskreis**
Wei	**09:00**	MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS: **Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Mittwoch	**27.02.**	**Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis**
Elm	**18:00**	**Eucharistiefeier** - gestaltet von den Frauen - Jahrgedächtnis: Verstorbene im Februar
Donnerstag	**28.02.**	**Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier**
Est	**17:00**	**Rosenkranzandacht**
Freitag	**01.03.**	**Freitag der 7. Woche im Jahreskreis**
Wei	**15:00**	MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS: **Gebetskreis**
Lin	**16:00**	PROT. KIRCHE: **Andacht zum Weltgebetstag**
Elm	**18:00**	KIRCHE MARIÄ HEIMSUCHUNG: **Andacht zum Weltgebetstag**
Lbr	**18:00**	**Eucharistiefeier** - gestaltet von den Frauen – Jahrgedächtnis: Verstorbene im März
Ndf	**18:00**	PROT. KIRCHE: **Andacht zum Weltgebetstag**
Wei	**18:00**	PROT. KIRCHE: **Andacht zum Weltgebetstag**
Samstag	**02.03.**	**8. Sonntag im Jahreskreis**
Est	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Wei	**18:00**	**Eucharistiefeier**
Sonntag	**03.03.**	**8. Sonntag im Jahreskreis**
Lin	**09:00**	**Eucharistiefeier** im Gedenken an Friedrich (Jahrged.), Margarethe (Jahrged.) und Katharina Schöfer (Jahrged.)
Elm	**10:30**	**Eucharistiefeier**
Lbr	**10:30**	**Eucharistiefeier für die Pfarrei** Hl. Johannes XXIII. im Gedenken an Willi und Hildegard Scheid
Ndf	**18:00**	**Eucharistiefeier**

Kloster St. Maria, Esthal, Klosterstraße 60, Telefon 0 63 25 / 9 54 20:
Eucharistiefeier sonntags 9 Uhr, mittwochs und freitags 8 Uhr.
Weitere Informationen siehe auch Homepage: www.kloster-st-maria-esthal.de

ANgeDACHT

Foto: Peter Kane

Ein kleiner Türgriff, der viel erzählt

Eine Kirchentür mit einem Türgriff. Ohne diesen Türgriff könnte ich die schwere Tür nicht öffnen, käme nicht in die Kirche hinein. Eine Hand hält mir den Griff entgegen. Als ich diesen Türgriff gesehen habe, kam mir die Frage in den Sinn: Wer ist es, der mir den Griff entgegenhält, dass ich eintreten kann in Gottes Haus? Und die Antworten waren erstaunlich vielschichtig.

Zunächst ganz praktischer Natur: Da braucht es einen Küster, eine Küsterin, die die Kirche öffnen; und Ehrenamtliche, die eine Öffnung der Kirche außerhalb der Gottesdienstzeiten möglich machen, weil sie ein Auge auf die Kirche haben. Da braucht es Kirchenvorstände und Kirchenleitungen, die sich für den Erhalt und die Finanzierung des Gotteshauses einsetzen. Es braucht eine lebendige Gemeinde, damit die Kirche nicht geschlossen oder gar aufgegeben wird. Doch es gibt auch Antworten, die darüber hinausgehen. Wer hat in mir den Wunsch geweckt, überhaupt in die Kirche zu gehen, den Türgriff zu drücken? Meine Eltern und Paten fallen mir ein, Katecheten und Religionslehrerinnen – alle haben mir den Glauben nahegebracht und durch ihr Leben die Liebe zu Gott geweckt und wachgehalten.

Und last, but not least ist es Gott selbst, der mir den Griff entgegenhält. Er ist Grund und Ziel, überhaupt kommen zu wollen Er lädt mich ein, zu ihm zu kommen.

Wenn so viele sich bemüht haben und weiter bemühen, dass auch ich komme und eintrete, dann mache ich mich doch gerne auf den Weg.

Michael Tillmann